

Bienen@Imkerei

Herausgeber:

DLR Westerwald-Osteifel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen (RLP)
Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Münster (NRW)
LWG Fachzentrum Bienen, Veitshöchheim (Bayern)
LLH Bieneninstitut Kirchhain, Kirchhain (Hessen)

24
2010

für die 40. KW

Fr. 08. Oktober 2010

Gesamtauflage: 7.074

Am Bienenstand

Münster (wm) Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Die Zeit der Winterarbeiten beginnt und viele Imker, die im Weihnachtsgeschäft eingebunden sind, müssen langsam mit den Vorbereitungen beginnen. Dabei darf aber die Arbeit an den Völkern nicht vergessen werden.

Varroabehandlung

Vielerorts ist die Varroa immer noch zu stark vertreten und weitere Ameisensäurebehandlungen sind vorzunehmen. Man kontrolliere den Milbenfall und reagiere entsprechend. Aufgrund der fallenden Temperaturen ist die Wirksamkeit von Ameisensäure- und Thymolbehandlungen nicht mehr optimal. Trotzdem kann darauf nicht verzichtet werden, denn die Bienen müssen varroaarm in den Winter gehen. Zusammenbrechende Völker (dies können auch wilde Bienenschwärme sein) werden von den starken und vitalen Völkern ausgeraubt. Der

Räuber nimmt nicht nur die Honigvorräte sondern auch alle Milben mit. Befallskontrollen sind daher sehr wichtig. Im Notfall soll bei Temperaturen um 20 °C eine Kurzzeitbehandlung mit Ameisensäure durchgeführt werden. Da die Völker noch in Brut sind, verbietet sich die Behandlung mit Oxalsäure. Diese sollte aber bei Brutfreiheit im Winter nicht vergessen werden.

Futternvorräte

Auch bei aufgefütterten Völkern ist es notwendig, die Vorräte zu kontrollieren. Dort, wo z.B. Gelbsenf blüht, die Bienen noch Pollen eintragen und Brut pflegen, kann es zum Verbrauch der Vorräte kommen. In diesen Fällen muss nachgefüttert werden. Hierzu ist Futtersirup zu verwenden, Futterteig wird nicht mehr angenommen und belastet die Völker zu sehr.

Der nächste Infobrief erscheint
in 2 Woche
Freitag, den 22. Oktober 2010.

Mäuseschutz nicht vergessen

Die Zeit beginnt, in der sich ungeliebte Untermieter in den Bienenbeuten einnisten. Mäusegitter sollten daher jetzt eingesetzt werden. Auch die Bienenstände und Bienenhäuser sollten jetzt für den Winter aufgeräumt und sturmfest gemacht werden.

Kontakt zum Autor:

werner.muehlen@lwk.nrw.de



Die Honigmacher
Ein Internetportal, das Lust auf
Bienen, Honig und Imkerei macht
Seiten zum stöbern, informieren und
nachschnagen für Jedermann ...
- www.die-honigmacher.de -

Impressum

Redaktion: Dr. Stefan Berg (sb), Bruno Binder-Köllhofer (bb), Dr. Ralf Büchler (rb), Dr. Ingrid Illies (ii) Dr. Werner Mühlen (wm), Dr. Christoph Otten (co), Dr. Friedgard Schaper (fs) und Dr. Alfred Schulz, (as); namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtdredaktion wieder.

Kontakt Mayen

Tel 02651-9605-0

Fax 0671-92896-101

poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de

www.bienenkunde.rlp.de

Kontakt Münster

Tel 0251-2376-662

Fax 0251-2376-551

imkerei@lwk.nrw.de

www.apis-ev.de

Kontakt Veitshöchheim

Tel 0931/9801 352

Fax 0931/9801-350

poststelle@lwg.bayern.de

www.lwg.bayern.de/bienen

Kontakt Kirchhain

Tel 06422 9406 0

Fax 06422 9406 33

bieneninstitut@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Haftungsausschluss Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen einen Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter u. unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend u. unverbindlich. Jeder Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Neue Bienenzuchtberaterin an der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen



Münster (wm) Am 1. Oktober trat Frau Marlene Backer-Struß ihren Dienst als Bienenfachberaterin in der Bienenkunde der Landwirtschaftskammer NRW in Münster an. Wir freuen uns sehr, Frau Backer-Struß für diese Stelle gewonnen zu haben. Aus ihrer Hand stammt die Fibel zur Lebensmittelhygiene in Imkereibetrieben. Auf diesem Gebiet hielt sie vielerorts Vorträge vor Imkern. Auf dem Apisticus-Tag war sie Margret Riegers rechte Hand in der Organisation und Betreuung vor Ort. Frau Backer-Struß ist Diplom-Oecotrophologin und vertritt seit Jahren das Gebiet der Lebensmittelhygiene, Qualitätssicherung und Direktvermarktung an der Landwirtschaftskammer NRW. Wir hoffen mit ihr zusammen dieses Gebiet auch für die Imkerschaft zu öffnen. Sie wird den Schwerpunkt Honigqualität und –sensorik sowie Hygiene in Imkereibetrieben und Direktvermarktung regionaler Honige bei uns vertreten.

Veranstaltungshinweise

Deutscher Imkertag in Potsdamm

Sa./So. 09./10. Oktober 2010
Näheres zum Programm unter www.imkerakademie.de oder direkt beim D.I.B.:

www.deutscherimkerbund.de

Der Honigtag 2010

Sonntag, den 17. Oktober 2010 um 9:30 Uhr in der Cultura, Schulzentrum Rietberg

Großer Honigmarkt

Verkaufs- und Ausstellungsstände zu Themen des Naturschutzes und der Imkerei, Honigparcours und Imkereibedarf
Programm unter:

www.imkerverband-westfalen-lippe.de

Kerzen aus Bienenwachs

Termin: Freitag, 22.10.2010, 9:00 - 16:30 Uhr

Ort: Mayen, Fachzentrum Bienen und Imkerei

Referent: Johann van den Bongard, Willich

Gebühr: 25,00 €

Inhalt: Neben Wachs- und Dochtkunde werden verschiedene Techniken zum Gießen, Ziehen und Drehen von Kerzen demonstriert und praktisch geübt. Dochte, Bienenwachs und Zubehör können beim Kursleiter erworben werden.



Themen u. a. Völkersterben, Bekämpfungsstrategien, Konsequenzen aus dem Deutschen-Bienen-Monitoring, Varroatoleranzzucht, Virus und Varroa, Zukunftsperspektiven

Die Imkermesse in der Speicherstadt / Via Miele

Sa 12. und So 13. Feb 2011

Brökers Backhalle, An den Speichern 10, 48157 Münster

Buchen Sie frühzeitig!

Für jene Gäste, die nur zur Imkermesse (inkl. Via Miele) anreisen,

erlauben wir uns 5 EUR je Tag zu berechnen.

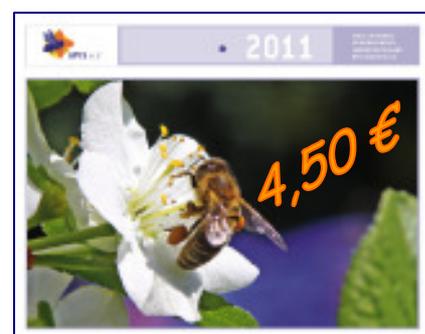
Anmeldung bei der Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Nevinghoff 40, 48 147 Münster, Tel.: 0251/ 2376-662, FAX: 0251/2376-551.

Online-Anmeldung und weitere Informationen unter: www.apis-ev.de

Sie erhalten Anmeldebestätigung und Überweisungsvordruck.

Veranstalter: Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen Bienenkunde, Apis e.V., Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V., Kreisimkerverein Münster e.V.

Apis-Kalender 2011



Der neue Apis-Kalender 2011 ist da! Schöner, größer und im neuen Outfit, mit mehr Bildern und übersichtlicheren Kalenderblättern.

Wollen sie sich ein Exemplar sichern oder für ihre Kunden diesen Kalender als Weihnachtspresent oder zum Jahreswechsel nutzen, bitten wir um Bestellung online unter www.apis-ev.de oder mit Hilfe des beigefügten Bestellbogens direkt bei Apis eV. In Münster.

Bei Sammelbestellungen bieten wir Rabatt.

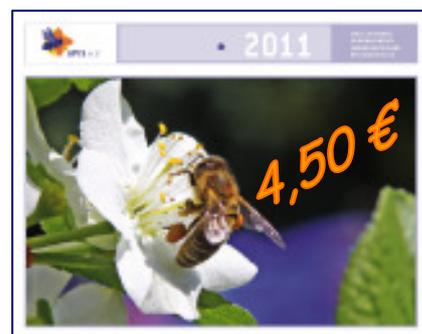


www.apis-ev.de

APIS E.V.
Verein zur Förderung der Bienkunde
der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

☒ Nevinghoff 40, D-48 147 Münster
☎ 0251 / 2376-662; FAX: 0251 2376-551
E-Mail: apis@lwk.nrw.de

Apis e.V.
c/o Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Bienkunde
Nevinghoff 40
48147 Münster



Bestellung Apis-Kalender 2011

Hiermit bestelle ich verbindlich den Apis-Kalender 2011. Die Auslieferung wird im Oktober 2010 erfolgen.

Verkaufspreis 4,50 EUR inkl. 7 % MWST (Netto 4,21 EUR) zuzüglich Versand.

bieten wir folgende Rabattstufen:

Diese Verkaufspreise verstehen sich zuzüglich 7 % MWST und Versand.

| | | |
|--------|--------------------|---------------------------|
| Ab 10 | Kalender: 2,50 EUR | (Brutto 2,68 EUR) / Stück |
| Ab 50 | Kalender: 2,10 EUR | (Brutto 2,25 EUR) / Stück |
| Ab 100 | Kalender: 2,00 EUR | (Brutto 2,14 EUR) / Stück |

Anzahl der Exemplare: _____

- Abholung bei der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
 Auslieferung auf dem Honigtag am 17. Oktober 2010 in Rietberg
 Versand per Post, **zuzüglich Versandkosten**

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel.: _____ Fax: _____ E-Mail: _____

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____